

## [1812.] Rheinische Provinzial-Blätter

herausgegeben von Professor, Oberberggrath Dr.  
J. Noeggerath.

Diese Zeitschrift hat mit dem Jahre 1837 ihren 4. Jahrgang begonnen, sie erscheint in monatlichen Heften von 6—8 Bogen in 8. und hat sich durch ihren gediegenen Inhalt und durch den beispiellos wohlfeilen Preis — 3  $\text{fl.}$  pr. Cour. für 12 Monatshefte — schon einen großen Leserkreis unter allen Ständen, besonders in der Rheinprovinz, erworben.

Die Vorzüglichkeit des Inhaltes der Rhein. Prov.-Blätter dürfte durch den allgemein anerkannten Ruf des Herrn Herausgebers und der Herren Mitarbeiter hinlänglich verbürgt und sie einer besondern Verwendung für eine allgemeinere Verbreitung werth sein. Ich halte es deshalb für überflüssig, darüber mehr zu sagen, und begnüge mich damit, meine Herren Collegen darauf aufmerksam zu machen, daß Recensionen ihrer Verlagswerke, besonders populärer Schriften, welche gegen ein Freieremplar besorgt werden, nicht ohne Vortheil für sie sein werden, wie das schon so viele erfahren haben; Schriften, welche nicht recensirt werden, gehen an den Verleger zurück.

Da diese Zeitschrift länger von Interesse bleibt und gelesen wird, als viele andere, so wirken die Anzeigen um so nachhaltiger, ich empfehle sie deshalb den Herren Verlegern angelegentlichst zur gefälligen Benützung.

Die Petit-Beile oder deren Raum berechne ich zu  $\frac{1}{2}$   $\text{gr.}$  — nicht literarische Anzeigen kosten 1  $\text{gr.}$  pr. 3. Beilagen lasse ich gratis beifügen und erbitte mir davon 600 — zugleich aber auch einige Exemplare der angezeigten Schriften à cond.

Noch bemerke ich, daß ich die Rhein. Prov.-Bl. gegen andere Zeitschriften nicht religiöser Tendenz in Tausch gebe.  
Köln, im April 1837.

J. P. Bachem,  
Hof-Buchhändler und Buchdrucker.

[1813.] So eben ist bei uns erschienen:

Wismarck, Generalleutnant Graf von, die königl. Preussische Reiterei unter Friedrich dem Großen, oder der General der Kavallerie Freiherr von Seydlitz. Mit 1 Portrait und 3 Plänen. geh. 1  $\text{fl.}$  18  $\text{gr.}$ , 3  $\text{fl.}$

Chézzy, Wilhelm von, die Martins-Vögel. Bilder aus dem vierzehnten Jahrhundert, mit Arabesken aus unserer Zeit. geh. 1  $\text{fl.}$  12  $\text{gr.}$ , 2  $\text{fl.}$  42  $\text{kr.}$

Sechs religiöse Darstellungen für das neue Badische Gesangbuch, von den besten Meistern auf Stahl gestochen 7  $\text{gr.}$ , 30  $\text{kr.}$  baar.

Da sich diese Stahlstiche zur Ausschmückung eines jeden Gesangbuches in Octav-Format eignen, und sich somit ein sicherer und immer wiederkehrender Absatz erwarten läßt, so empfehlen wir diesen Gegenstand ganz besonders der Aufmerksamkeit aller thätigen Sortimentshandlungen. Bei größeren Bestellungen liefern wir einen elegant gedruckten und veränderten Umschlag mit der Firma des Bestellers gratis.

Carlsruhe, 25. April 1837.

Creutzbauer'sche Buch- u. Kunsthdlg.

[1814.] So eben ist erschienen: Antiquar-Verzeichniß Nr. IV. enthaltend:

Militairische Werke, Reitkunst und Veterinärkunde, Mathematik, Bauwissenschaft, Physik, Astronomie, Landkarten, Kaufmannswissenschaft, Gewerbkunde, Oekonomie, Botanik und Gärtnerei, Forstwissenschaft, Naturgeschichte, Mineralogie und Hüttenkunde, wobei viele seltene,

welche für beigesetzte Preise zu haben sind bei

J. C. S. Thiesen in Berlin.

[1815.] Bei J. P. Bachem, Hofbuchhändler und Buchdrucker in Köln, ist erschienen:

Die  
Gebühren-taxe  
in  
Civilproceßsachen

bei den  
rheinischen Gerichten,  
mit Ausnahme derjenigen, welche zu dem Bezirke des königl. Justizsenates zu Koblenz gehören,  
unter Berücksichtigung der neueren gesetzlichen Bestimmungen.

Aus dem fünften Bande des von Daniels'schen Handbuchs besonders abgedruckt.

116 Seiten. gr. 8. Preis 16  $\text{gr.}$  od. 1  $\text{fl.}$  12  $\text{kr.}$

Wurde nur in der Rheinprovinz und an die rheinbairischen und rheinheffischen Buchhandlungen versandt; die übrigen Handlungen, welche dieses Werkchen zu erhalten wünschen, wollen gefälligst verlangen.

[1816.] In unserm Verlage erschien in einer neuen Auflage und wird nur auf Verlangen versandt:

Robinson, der neue, oder Seefahrten und Schicksale eines Deutschen. Eine angenehme und lehrreiche Erzählung. Mit Holzschnitten. 12. Wohlfeile Ausgabe. Preis geh. 2  $\text{fl.}$  oder 9  $\text{kr.}$

Eine Ausgabe hievon mit 12 gemalten lithographirten Abbildungen (Preis in Umschl. geb. 10  $\text{gr.}$ ) erschien bei uns im Jahre 1835. Bei Bestellung wäre daher genau anzugeben, welche von den beiden Ausgaben wir zu senden hätten.

Reutlingen.

V. G. Kurtz'sche Buchhandlung.

[1817.] Bei mir ist so eben fertig geworden, und habe ich an die Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Cantus ecclesiasticus sacrae historiae passionis Domini nostri Jesu Christi secundum quatuor Evangelistas. Itemque lamentationum, et lectionum pro tribus Matutinis tenebrarum. Juxta exemplar Romae editum emendatius. In usum omnium Ecclesiarum tam Cathedralium, ac Collegiatarum, quam Regularium nec non et Ruralium accommodatus. Fol. 1  $\text{fl.}$

Wer sich davon Absatz verspricht, beliebe in mäßiger Anzahl à cond. zu verlangen.

Reuppen, im März 1837.

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

[1818.] Nächstens versende ich:

Mémoires du Général Lafayette,

publiés par sa famille. Tome 1er à 16  $\text{gr.}$  netto.

Diese billige elegant gedruckte Ausgabe wird mit der Pariser zu gleicher Zeit hier eintreffen.

Mémoires du Chevalier d'Eon. 3 Vol. 2  $\text{fl.}$  12  $\text{gr.}$  n.

Libelles de Cormenin. 4 Volumes. 4  $\text{fl.}$  netto.

Mademoiselle de Maupin. 2 Volumes. 1  $\text{fl.}$  16  $\text{gr.}$  n.

Ancillon, du Juste-milieu, ou du rapprochement des extrêmes dans les opinions; trad. de l'Allemand. 2 Volumes. 18. 1  $\text{fl.}$  16  $\text{gr.}$  netto.

Paul de Kock, l'homme à marier. 1 Vol. 10  $\text{gr.}$  n.

Aufträge hierauf erbittet sich baldigst

Leopold Michelsen.

Französische und deutsche Buchhandlung.